Ressort: Finanzen

DAX im Minus - Streik belastet nun doch Lufthansa-Aktie

Frankfurt/Main, 28.11.2016, 17:38 Uhr

GDN - Zum Wochenstart hat der DAX deutlich nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.582,67 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 1,09 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Nachdem sich die Lufthansa-Aktionäre in den ersten Streiktagen noch unbeeindruckt zeigten, gehörten die Papiere der Airline am Montag zu den größten Kursverlierern. Auch Finanztitel wie Commerzbank und Deutsche Bank waren am Ende der Kursliste zu finden. Zu den wenigen Aktien mit einem kleinen Plus gehörten bis kurz vor Handelsende Vonovia, Fresenius und Eon, die gegen den Trend etwas zulegten. Mit Sorge schauen Anleger auch auf das bevorstehende Referendum in Italien. Einem Nein zu den Reformplänen von Premier Matteo Renzi könnte eine veritable Regierungskrise folgen, fürchtet Chef-Anlagestratege Ulrich Stephan von der Deutschen Bank. Viele Banken brauchen in den nächsten Jahren wohl zusätzliche Milliarden und der italienische Staat wird ihnen nicht helfen können. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Montagnachmittag fast unverändert. Ein Euro kostete 1,06 US-Dollar (+0,01 Prozent).

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-81554/dax-im-minus-streik-belastet-nun-doch-lufthansa-aktie.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619